

Eingang:

Frankfurt, 2. November 2017

## **Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer Daten zur Barrierefreiheit in der Geodateninfrastruktur**

### **Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Der Magistrat trägt dafür Sorge, dass dem Stadtvermessungsamt und der GDI-FFM Daten zur Barrierefreiheit, wie zum Beispiel zu Blindenleitstreifen, abgesenkten Bordsteinen, Blindenampeln etc. zur Verfügung gestellt werden, damit diese im Geografischen Informationssystem der Stadt und in der GDI-FFM maschinenlesbar zugänglich gemacht werden.

### **Begründung:**

Zur Unterstützung eines selbstbestimmten Lebens leisten Geoinformation und Kartographie für Menschen mit Behinderung einen wesentlichen Beitrag. Zentrale Bedeutung kommt hier der Verfügbarkeit entsprechender (Geo-)Daten und eine angemessene Informationsbereitstellung und -vermittlung zu.

### **DIE LINKE. im Römer**

Dominike Pauli  
Fraktionsvorsitzende

### Antragstellende:

Stv. Astrid Buchheim  
Stv. Ayse Dalhoff  
Stv. Eyup Yilmaz  
Stv. Martin Kliehm  
Stv. Merve Ayyildiz  
Stv. Michael Müller  
Stv. Pearl Hahn